Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 23./10. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F., eventl. besondere Abschreibungen und Rücklagen, hierauf 4 % Div., Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. ohne Berücksichtigung von Baulichkeiten 130 000, Geschäfts- u. Wohngebäude 95 400, Fabrikgebäude 120 000, Maschinen und maschinelle Anlagen 58 500, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar 20 600, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 17 390, halbfertige Erzeugnisse 96 079, fertige Erzeugnisse, Waren 55 820, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 165 772, Wechsel 3122, Kassenbestand einschl. Guthaben bei Notenbanken und Postscheckguthaben 1955, Hypothekenbeschaffung 15 800, Verlust 89 910. — **Passiva:** Grundkapital 400 000, Werberichtigungsposten 8775, Verbindlichkeiten: auf Grundstücken der Gesellschaft lastende Hypotheken 326 400, Anzahlungen von Kunden 2057, Verbindlichkeiten auf Grund von Waren-

lieferungen und Leistungen 36 093, Verbindlichkeiten aus der Annahme von gezogenen Wechseln 73 105, Verbindlichkeiten gegenüber Banken 10 301, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 13 615, Sa. 870 347 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 77 684, Löhne und Gehälter 161 519, soziale Abgaben 10 454, Zinsen 27 342, Besitzsteuern 36 130, alle übrigen Aufwendungen 87 395, Verwendung des Kapitalherabsetzungsüberschusses: Abschreibung auf Anlagen 4900, andere Abschreibungen 27 600, teilweise Verlusttilgung 68 000 (vorzutragender Verlust 89 909), Gesamtverlust 157 909, Verlusttilgung 68 000. — **Kredit:** Ertrag 219 473, außerordentliche Erträge 23 143, Verlust (Vortrag 77 684 + Verlust 1932 80 225) 157 909, Kapitalherabsetzungsüberschuß 100 500, Sa. 501 025 RM.

Gesamtbezüge des Vorstandes für 1932 17 254 RM, A.-R. keine Bezüge.

Dividenden 1927—1932: 0, 0, 0, 6, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Gas- und Elektrizitäts-Werke Bolchen A.-G.

Sitz in Bremen, Langenstraße 159/40.

Vorstand: H. Theuerkauf.

Aufsichtsrat: Vors.: Johs. Steding; Dr. Johann. Projahn, Berlin; Georg Jüngel, Bad Freienwalde a. d. Oder.

Gegründet: 6./5. bzw. 14./6. 1899.

Kapital: 16 000 RM in 80 Akt. zu 200 RM.

Urspr. 80 000 M in Akt. zu 1000 M. Lt. G.-V. vom 9./11. 1932 Umstellung des A.-K. auf 16 000 RM durch Abstempel. der Akt. von 1000 M auf 200 RM.

Geschäftsjahr: 1./5.—30./4. — G.-V.: 1933 am 29./11. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. April 1933: Aktiva: Umlaufvermögen: Reichsschuldbuchforderung 31 600, allgem. Gas- und Elektr.-Ges., Bremen 9654, (zus. 41 254), Post.

der Rechnungsabgrenzung: Zinsen 158, Verlust: Verlustvortrag aus 1931/1932 967, Verlust in 1932/33 16. — **Passiva:** A.-K. 16 000, gesetzlicher R.-F. 1600, Werberichtigungsposten: Abschreib. a. Reichsschuldbuchforderung 13 800, Verbindlichkeiten: Aufgewertete Anleihen 4600, aufgewertete Darlehen 3125, nicht ausgez. Zinsen 3270, Sa. 42 395 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 968, Gehälter 900, Unkosten 1234. — **Kredit:** Zinsen 1369, außerordentliche Erträge 750, Verlust: Vortrag aus 1931/32 967, Verlust in 1932/33 16, Sa. 3102 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Gas- und Elektrizitäts-Werke Brockau (b. Breslau) A.-G.

Sitz in Bremen, Langenstraße 159/40.

Vorstand: H. Theuerkauf, Bremen; Dipl.-Ing. Georg Jüngel, Bad Freienwalde (Oder).

Prokurist: Dr. Johannes Projahn, Berlin.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Dir. M. Hagemeyer, Dir. J. Steding, Berlin; Stellv. Gemeindevorsteher Herrmann, Brockau; Dir. W. Heidtfeld, Berlin.

Gegründet: 24./6. 1899; eingetragen 20./7. 1899. Betriebseröffnung der Gasanstalt 1900.

Kapital: 140 000 RM in 140 Aktien zu 1000 RM. — **Vorkriegskapital:** 140 000 M. Die G.-V. v. 14./8. 1924 beschloß Umstell. des A.-K. von 140 000 M in gleicher Höhe auf Reichsmark.

Großaktionäre: Die Aktienmehrheit ist im Besitz der Allgemeinen Gas- u. Elektrizitäts-Ges. in Bremen.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — G.-V.: 1932 am 24./8. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1933: Aktiva: Grundst. 37 598, Wohngebäude 16 000, Fabrikgebäude 37 207, Gaserzeugungs- u. Verteilungsanlagen 285 646, Elektrizitätsverteilungsanlagen 136 972, Betriebsutensilien u. Werkz. 2028, Lagervorräte 3385, Forder. aus Warenliefer. u. Leist. 13 488, sonstige Forderungen 1416, Kassen-

bestand und Bankguthaben 318. — **Passiva:** A.-K. 140 000, gesetzl. R.-F. 14 000, Reservefondskonto II 2850, Rückstellungen 12 500, Wertberichtigungsposten: Rückstellungen für zweifelhafte Forderungen 1000, Erneuerungsfonds 263 000, Darlehen 2500, Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen und Leistungen 4022, Allg. Gas- und Elektr.-Ges., Bremen 80 122, Kautionen 242, sonst. Verbindlichkeiten 549, Gewinnvortrag aus 1931/32 729, Reingewinn in 1932/33 12 545, Sa. 534 059 Reichsmark.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 46 614, soziale Lasten 2816, Abschreib. auf Anlagen 22 600, andere Abschreib. 118, Zinsen 5088, Besitzsteuern 6269, sonstige Steuern, Abgaben u. vertragliche Lasten 4107, sonstige Aufwendungen 32 200, Gewinn 13 274 (davon Div. 11 200, Tant. 1042, Vortrag 1032). — **Kredit:** Vortrag aus 1931/32 729, Ertrag aus Verkauf von Gas, Strom und Nebenprodukten sowie aus Installationen 132 357, Sa. 133 086 RM.

Gesamtvergütung an Vorst. u. A.-R. betrug 13 842 RM. **Dividenden 1926/27—1932/33:** 6, 10, 10, 10, 8, 8 %.

Zahlstellen: Berlin: Commerz- und Privat-Bank.

Gas- und Elektrizitätswerke Chateau-Salins Aktiengesellschaft.

Sitz in Bremen, Langenstraße 159/40.

Vorstand: H. Theuerkauf.

Aufsichtsrat: Vors.: Johs. Steding; Dr. Johs. Projahn, Berlin; Georg Jüngel, Bad Freienwalde a. d. Oder.

Gegründet: 7./6. 1898.

Kapital: 22 000 RM in 110 Akt. zu 200 RM.

Urspr. 80 000 M, erhöht 1899 auf 110 000 M, Laut G.-V. v. 9./11. 1932 Umstell. des A.-K. von 110 000 M auf 22 000 RM durch Abstempel. der Aktien von 1000 M auf 200 RM.